

PRESSEINFORMATION

10.04.2006

SwissOptic AG: Optische Filter, Baugruppen und Systeme für die Bio- und Medizintechnik

Der Markt für optische Technologien ist innovativ und schnelllebig. Die Nachfrage nach äußerst leistungsfähigen Systemen und hochwertigen Optikkomponenten nimmt insbesondere im Bereich moderner Medizintechnik stetig zu. Die SwissOptic AG verfügt über eine langjährige Erfahrung und ein fundiertes Know-how in der Fertigung und Montage von Präzisionsoptiken und komplexen Systemen für Diagnose (z.B. Ophthalmologie) oder hochwertige Fluoreszenzfilter für Lichtmikroskope, Kontrastierung, Sequenzierung und Fluoreszenzmessung.

Komplexe Objektive und andere opto-mechanische und opto-elektronische Baugruppen für verschiedene Anwendungen werden von SwissOptic entwickelt, gefertigt und montiert. Vom Design, der Entwicklung, dem Prototypen bis hin zur Serienfertigung ist SwissOptic als Anbieter von Systemlösungen ein weltweit verlässlicher Partner bei neuen elektro-opto-mechanischen Systemen oder der Optimierung bestehender Systeme. Mit einem kompetenten Entwicklungsteam – bestehend aus Optik- und Mechanikdesignern, Konstrukteuren und Messtechnikern – verfügt das Unternehmen über die entscheidende Qualität, die den Unterschied ausmacht.

Neben der Systemfertigung sind es monolithische und multifunktionale Komponenten, die neue Designmöglichkeiten bieten. Die Integration mechanischer Funktionalität in die optische Komponente (multifunktional) und Integration von mehreren optischen Funktionen in eine Komponente (monolithisch) bieten vielfältige Vorteile wie montageoptimiertes Design, eine Reduzierung von Einzelkomponenten oder die Reduktion von Gewicht- und Gesamtkosten.

Im Angebot befinden sich darüber hinaus metallbeschichtete Strichplatten oder Codekreise sowie strukturierte optische Interferenzfilter. Letztere zeichnen sich durch einen mehrfach wiederholbaren Strukturierungsprozess aus. So können zum Beispiel Bereiche in den drei Grundfarben Rot, Grün, Blau (RGB) erzeugt werden. Die minimalen Abmessungen der Filter beginnen - abhängig von der Dicke der Beschichtung - bei 2 Mikrometern. Die spektrale Eigenschaft ist nicht auf die bereits genannten RGB-Filter beschränkt, sondern kann im gesamten sichtbaren und angrenzenden UV und IR-Spektralbereich auf die speziellen Anwendungen der Kunden angepasst werden. Dies öffnet eine breite Palette neuer und innovativer Lösungen im Bereich der biomedizinischen Anwendung und Analyse.

Im Bereich der Fluoreszenzfilter bietet SwissOptic kundenspezifizierte Bandpassfilter an. Die Filter zeichnen sich durch äußerst steile Kanten (<1%) in Kombination mit hoher Transmission und Blockierung aus (bis zu einer optischen Dichte von 6).

Abgerundet wird das Angebot durch eine große Vielfalt an In-house Messmöglichkeiten für Komponenten, Baugruppen und Systeme für verschiedene optische und optomechanische Parameter (inklusive 24" Interferometer, AFM oder Shack-Hartmann-Wavefront-Sensor). SwissOptic AG ist ein Unternehmen der Berliner Glas Gruppe, die in Deutschland, der Schweiz und den USA rund 830 Mitarbeiter beschäftigt.

Pressekontakt:

Berliner Glas KGaA
Herbert Kubatz GmbH & Co.
Waldkraiburger Str. 5
D-12347 Berlin
www.berlinerglas.de

Astrid Freiding
Marketing/Communications
Tel: 030/60905-368
Fax: 030/60 90 5-100
freiding@berlinerglas.de